

Talk bei Bloch. Live.

- **Fünfter Talk:**
Heimat. Zusammen. Arbeiten.

Arbeit to go?



Der Talk bei Bloch. Live. in diesem Sommer befasst sich mit dem Phänomen, den Arbeitsplatz als Zuhause zu empfinden. Wie ist das, wenn man eine zweite Heimat im Betrieb gefunden hat? Inwieweit kann die Identifikation mit der

Arbeit zu einem Gefühl von Heimat und Geborgenheit beitragen? Kann ein Unternehmen Heimat ergänzen oder gar ersetzen? Wie wirken sich radikales Human Resource Management und stetige Rationalisierungen auf kollektive Identitäten und Kohäsion unter den Kollegen aus? Was bedeutet die Zugehörigkeit zu einer Unternehmenskultur in der digitalen Welt? Ist die Verbundenheit des Ludwigshafener Anilinlers stärker als die des BASF'lers als Global Manager?

Als Gäste werden wir unter anderem Simone Schmollack, Chefredakteurin der Wochenzeitung „der freitag“, unter der Moderation von Dietrich Brants (SWR) begrüßen.

Der Termin (ab Juni) wird zeitnah in einem Sonderflyer, der Tagespresse sowie auf www.bloch.de bekanntgegeben.

Die Reihe Talk bei Bloch. Live.

wird unterstützt von der BASF SE,

der Sparkasse Vorderpfalz, den Hafenerbetrieben

Ludwigshafen und Rheinland-Pfalz, den Technischen Werken

Ludwigshafen und der Stiftung Ernst-Bloch-Zentrum.



Ernst-Bloch-Preis 2018

Der Festakt zur Verleihung des zwölften Ernst-Bloch-Preises findet am Donnerstag, den 15. November 2018, 18 Uhr, im Ernst-Bloch-Zentrum statt. Die Preisträger*innen werden ab Mai bekanntgegeben.

Die Anmeldung für den Festakt ist aus organisatorischen Gründen erst ab Herbst möglich, der genaue Zeitpunkt wird noch bekannt gegeben. Anmeldungen vor Beginn der Anmeldefrist können nicht berücksichtigt werden.

Termine

- 7.5., 4.6., 9.7. **Bloch lesen!** Offener Lektürekurs
- 9.5. **Forum Philosophie** Herr der Gespenster
- 24.5. **Vernissage** Utopie aus Industrie
- 29.5. **Forum Philosophie** Der knisternde Akkord
- 19.6. **Autoren bei Bloch** Jonas Lüscher
- 21.6. **Vortrag** Mehr als nur Fassade
- 28.6, 30.6. **Kinderzukunftsdiplo** Stadt im Wandel
- 5.7. **Soundperformance** RADIO LU
- 9.8. **Impro bei Bloch** Wer, wenn nicht 4
- Offen **Talk bei Bloch. Live.** Heimat. Zusammen. Arbeiten.

Terminänderungen können nicht ausgeschlossen werden.

Informationen

- **Öffnungszeiten und Eintritt**

Dienstag und Mittwoch 14.00 bis 17.00 Uhr

Donnerstag 14.00 bis 20.00 Uhr

Dauerausstellung: 4 Euro, ermäßigt 2 Euro

Sonderausstellung: 6 Euro, ermäßigt 3 Euro

- **Bibliothek** nach Vereinbarung

- **Verwaltung**

Montag bis Donnerstag 9.00 bis 12.00, 14.00 bis 16.00 Uhr

Freitag 9.00 bis 12.00 Uhr

- **Ernst-Bloch-Zentrum | Stiftung Ernst-Bloch-Zentrum**

Walzmühlstraße 63

D-67061 Ludwigshafen am Rhein

Telefon: +49-(0)621-504 2041 / 3041 / 2202 (Empfang)

Telefax: +49-(0)621-504 2450

info@bloch.de | presse@bloch.de | anmeldung@bloch.de

www.bloch.de | www.facebook.com/ErnstBlochZentrum

Titelbild: © Peter-Andreas Hassiepen, München (Ausschnitt).

Motiv: Chinese School, Portrait of Karl Marx (ca. 1970), Private Collection/Archives Charmet/Bridgeman Images



Die Stiftung Ernst-Bloch-Zentrum (SdbR) ist verantwortlich für den Inhalt und finanziert das Programm. Zustiftungen und Spenden ermöglichen ein breites Programm.

Überweisungen mit Namen und Anschrift bitte auf das Konto:

IBAN: DE67 5455 0010 0003 5507 56



Programm

2 2018

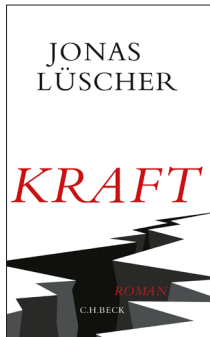
Sommer



Ludwigshafen
Stadt am Rhein

Autoren bei Bloch

- Jonas Lüscher liest



Ein vom Leben gebeuteltes Rhetorikprofessor reist in die USA, um bei einem akademischen Wettbewerb mitzumachen: Gesucht ist die Antwort auf die Frage „Warum alles, was ist, gut ist und wir es trotzdem verbessern möchten“. Eine Million Dollar Preisgeld winken, die der Antiheld des Romans, Richard Kraft, dringend nötig hat: Die zweite Scheidung und entsprechende Alimente stehen an.

Doch trotz seines Namens fühlt er sich kraftlos...

Jonas Lüschers Roman ist eine bitterkomische Gelehrtensatire über den amerikanischen Wissenschaftsbetrieb und über die Dilemmata des intellektuellen Neoliberalismus. Der Philosoph, Lektor und Dramaturg Lüscher erhielt für „Kraft“ den Schweizer Buchpreis 2017.

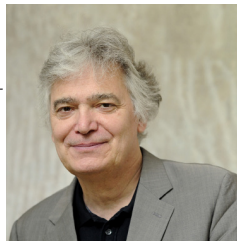
Dienstag, 19. Juni 2018 | 19.00 Uhr

Eintritt 8 Euro, ermäßigt 4 Euro

Forum Philosophie

- Vortrag:

Herr der Gespenster. Die Gedanken des Karl Marx



© Peter-Andreas Hassiepen

„Ein Gespenst geht um in Europa - das Gespenst des Kommunismus“. Mit diesen Worten leitet Karl Marx (mit Friedrich Engels) im Jahr 1848 das Kommunistische Manifest ein. Zum 200. Geburtstag des großen Theoretikers des Sozialismus erläutert der Schriftsteller und Journalist der

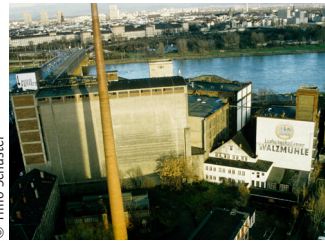
Süddeutschen Zeitung, Dr. Thomas Steinfeld, warum Marx'sche Begriffe wie Arbeit, Profit, Klasse oder Mehrwert noch immer als Analyse-kategorien funktionieren. Keiner vor und niemand nach Marx habe fundiertere Kritik an der ökonomischen Form geäußert, die noch immer unser aller Leben durchdringt. Steinfeld betont jedoch besonders die „Aufforderung zum Denken“, nicht zum Rechthaben, die die Marx'schen Schriften aktuell mache.

Mittwoch, 9. Mai 2018 | 19.00 Uhr

Eintritt 8 Euro, ermäßigt 4 Euro

Sonderausstellung

- Utopie aus Industrie.
Von der Walzmühle zur Denkfabrik



© Timo Schuster

Die Walzmühle in Ludwigshafen ist ein Beispiel für die gelungene architektonische Umwandlung einer Industrieanlage. Auch das Ernst-Bloch-Zentrum ist Teil dieser Modernisierung. Die Bilder des Fotografen Timo

Schuster zeigen die Fabrik in einer Zwischenwelt: Noch nicht in die heutige Nutzung überführt, aber schon nicht mehr im industriellen Gebrauch, erscheint das Gelände fremd. Wenn die Fassade ein lange vertrauter Anblick ist, öffnen die Fotografien Einblicke, die den wenigsten bekannt waren. Ergänzt werden die Arbeiten von Timo Schuster durch Archivmaterial aus dem Stadtarchiv, alte Dokumente, Zeitungsberichte, aber auch durch Beispiele für neue, ausgefallene und dem Uneingeweihten vielleicht ungewohnte Blicke auf das Treiben in der Walzmühle damals und heute.

Vernissage

- Einführung:

Dr.-Ing Dr. phil. Arne Winkelmann, Frankfurt am Main
Donnerstag, 24. Mai 2018 | 19.00 Uhr | Eintritt frei

Vortrag

- Mehr als nur Fassade
Birgit Hock beleuchtet die Geschichte der Walzmühle.
Anmeldung: www.rhein-neckar-industriekultur.de/termine, bitte als Betreff Nr. 180621 angeben.
Donnerstag, 21. Juni 2018 | 19.00 Uhr
Eintritt 5 Euro

Soundperformance

- RADIO LU: Gespenster einer Stadt.
Mit und von Christina Gehrlein und Fides Schopp.
Gefördert durch den Kultursommer Ludwigshafen
Donnerstag, 5. Juli 2018 | 19.00 Uhr | Eintritt frei
Weiteres Begleitprogramm siehe Sonderflyer
Ausstellungsdauer: bis 5. Juli 2018
Gefördert durch Kultursommer Rheinland-Pfalz, Bezirksverband Pfalz, Pfalzwerke und Stiftung Ernst-Bloch-Zentrum



Forum Philosophie

- Vortrag:
„Der knisternde Akkord“. Ernst Bloch als Marke



Ausgangspunkt für Blochs Denken war der „knisternde Akkord“ zwischen den Schwesterstädten Ludwigshafen und Mannheim, der auch heute noch für die produktive Energie in der Metropolregion Rhein-Neckar stehen mag. Der Gründungsdirektor des Ernst-Bloch-Zentrums, Dr. Klaus Kufeld, geht der Frage

auf den Grund, was Bloch zur „Marke“ macht. Das nachhaltige Prinzip Hoffnung? Der aufrechte Gang, den Krisen zu trotzen und Humanität als universellen Wert zu erkennen? Mit Buchpräsentation: „Im Diskursraum der Utopie. Eine szenische Auslese aus 20 Jahren Ernst-Bloch-Zentrum“, mit Fotografien von Bernhard Kunz.

Veranstalter: Volkshochschule Ludwigshafen in Kooperation mit dem Ernst-Bloch-Zentrum.

Anmeldung: 0621-504-2238 oder info@vhs-lu.de
Davor: 18.00 Uhr Führung durch die Sonderausstellung
Dienstag, 29. Mai 2018 | 19.00 Uhr | Eintritt frei

- Bloch lesen

Offener Lektüre- und Diskussionskreis zu Blochs Werk.
Leitung: Dr. phil. Klaus Hölzer
Immer montags: 7. Mai, 4. Juni, 9. Juli 2018.
Beginn 17.30 Uhr. Information: anmeldung@bloch.de

Sonderveranstaltungen

- Kinderzukunftsdiplo
Unter dem Motto „Stadt im Wandel - Aus alt wird neu“ findet eine Foto-Rallye aus alten Bildern und neuen Orten statt.
Donnerstag, 28. Juni 2018 und Samstag, 30. Juni 2018
Beginn 10.00 Uhr | Eintritt frei
Anmeldung erwünscht unter: presse@bloch.de
- Freier Geist - Impro bei Bloch
Vorgaben des Publikums aufgreifend und inspiriert von der Ideenwelt Ernst Blochs lässt die Improvisationstheatergruppe „Wer, wenn nicht 4“ Geschichten aus dem Moment entstehen.
Donnerstag, 9. August 2018 | 19.00 Uhr, Eintritt frei